

EREIGNIS FOTOGRAFIE // 2021

Ausstellung in der Halle C01 im Tapetenwerk Leipzig

// FOTOGRAFIE UND AUTHENTIZITÄT

In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde die neue Technik der Fotografie entwickelt. Anfangs wurde sie oftmals auf ihre reproduzierenden Fähigkeiten sowie technischen und mechanischen Aspekte reduziert. Es galt die Auffassung, die Wirklichkeit werde auf objektive Weise abgebildet, ohne die Berücksichtigung gestalterischer und künstlerischer Aspekte (W. Benjamin).

Doch die künstlerische Fotografie, die neben dem vermeintlich objektiven Abbild, Bildaufbau und Aussage plant und berücksichtigt, beanspruchte schnell ihren Platz zwischen den etablierten bildenden Künsten. Die Forderung der amerikanischen Publizistin Susan Sontag lautete: Fotografie als Kunstform solle neu sein und formale „Möglichkeiten oder Abweichungen der tradierten Bildsprache“ aufweisen, also eine gewisse Authentizität. Noch heute gestehen Betrachter*innen einem Foto meist einen höheren Wahrheitsgehalt zu als einem Gemälde oder einer Zeichnung, man assoziiert Echtheit, Originalität, Zuverlässigkeit - eine Übereinstimmung von Wirklichkeit und Abbild.

Hier setzt das Ereignis Fotografie an mit der Frage nach Fotografie und Authentizität. Wie positioniert sich künstlerische Fotografie heute? Welche Rolle nimmt das fotografische Bild im Bilderkanon ein, welche Rolle spielen Fake News. Welche technischen und bildsprachlichen Barrieren können wie und mit welchen Methoden überwunden und somit weitergedacht werden?

Das EREIGNIS Fotografie reiht sich in die langjährige Tradition der EREIGNIS-Ausstellungen des BBK Leipzig e.V. und führt den Wechsel der Techniken über die Zeichnung und Malerei zur Fotografie fort.

EREIGNIS Fotografie ist als Wanderausstellung konzipiert. Die Schau startet im Leipziger Tapetenwerk und wird an mehreren Orten im Kulturräum Leipziger Raum zu sehen sein.

// BEWERBUNGSMODALITÄTEN

Teilnahmeberechtigt sind bildende Künstler*innen mit einem **abgeschlossenen Hochschulstudium im Fach FOTOGRAFIE resp. FOTODESIGN** an einer deutschen Kunsthochschule oder einer vergleichbaren ausländischen Institution, **Künstler*innen mit einer nachweisbaren professionellen beruflichen Praxis** sowie **Meisterschüler*innen** deutscher und internationaler Kunsthochschulen.

Es sind **ausschließlich digitale Bewerbungen per E-Mail** mit einem **max. Datenvolumen von 5 MB** zugelassen. Die Bewerbung ist als **eine** PDF-Datei im Format A4 an folgende Mailadresse (Betreff: Ereignis_Fotografie) zu richten: buerobbkl@googlemail.com

Bewerbungsschluss ist der 31.10.2020.

Einzureichen sind:

- eine Vita mit Ausstellungsverzeichnis zur Selbstdarstellung (1-2 Seiten)
- zusätzlich eine KURZVITA: Geburtsjahr, Geburtsort, 3 bis 5 Stationen zur Ausbildung und Tätigkeit, diese bereits *als Textfreigabe für den KATALOG*
- 3 ABBILDUNGEN von Arbeiten, die ab 2018 entstanden sind
- die beiden EINREICHUNGSFORMULARE
- Bildangaben als Textdatei (Die Bildangaben umfassen bitte folgende Angaben: Titel, Technik, Jahreszahl, Maße Höhe x Breite)

Ohne vollständig ausgefüllte Formulare ist die Bewerbung ungültig.

Einreichungsmodalitäten:

- Alle Bewerbungsunterlagen bitte als **eine** PDF-Datei speichern in folgender Reihenfolge: Einreichungsformulare, Bilder in der Reihenfolge des Einreichungsformulars, Vita. Die Datei mit **Nachname_Vorname** benennen.
- Versicherungswert (dieser Wert ist verbindlich und kann nachträglich nicht mehr geändert werden)
- Die eingereichten Werke müssen, wenn nicht anders vereinbart, verkäuflich sein

Die Einreichungsformulare können auch auf der Homepage des BBKL e.V. (www.bbkl.org) herunter geladen werden.

// WICHTIG

Um die Rahmung der Werke, sicheren Transport und eine sichere Präsentation während der Wanderausstellung zu gewährleisten, darf die Arbeit eine Größe von 1,4 m x 1,4 m nicht überschreiten. Die Einreichung kleiner bis mittlerer Formate wird begrüßt.

Die Arbeiten müssen hängfertig geliefert und rückseitig eindeutig und lesbar beschriftet werden.

// FACHJURY

Eine Fachjury wird vom Veranstalter zusammengesetzt. Die Jury entscheidet über den/die Preisträger*in der Ausstellung, der/die im Folgejahr eine Einzelausstellung im Projektort 4D des BBK LEIPZIG e.V. präsentieren wird.

// AUSSTELLUNG

TAPETENWERK LEIPZIG Halle C01 // Lützner Str. 91 // 04177 Leipzig

Vernissage: 5.3.2021, 19 Uhr

Planung: Veranstaltungen im Rahmen der Leipziger Buchmesse, wenn möglich

// WIR WEISEN AUSDRÜCKLICH DARAUF HIN, DASS DIE AUSSTELLUNG AUS MEHREREN TEILEN BESTEHT

EREIGNIS Fotografie ist als Wanderausstellung konzipiert. Die Ausstellung startet im Leipziger Tapetenwerk und wird an mehreren Orten im Kulturraum Leipziger Raum zu sehen sein.